

§ 1 AusbVbG

AusbVbG - Ausbildungsvorbehaltsgesetz

Ⓞ Berücksichtigter Stand der Gesetzgebung: 08.09.2017

1. (1)Die Ausbildung zu Tätigkeiten, die durch das
 1. 1.Bundesgesetz über die Ausübung des ärztlichen Berufes und die Standesvertretung der Ärzte (Ärztegesetz 1998 - ÄrzteG 1998), BGBl. I Nr. 169/1998,
 2. 2.Bundesgesetz über die Ausübung des zahnärztlichen Berufs (Zahnärztegesetz – ZÄG),BGBl. I Nr. 126/2005,
 3. 3.Bundesgesetz über den Hebammenberuf (Hebammengesetz - HebG),BGBl. Nr. 310/1994,
 4. 4.Bundesgesetz über Gesundheits- und Krankenpflegeberufe (Gesundheits- und Krankenpflegegesetz - GuKG), BGBl. I Nr. 108/1997,
 5. 5.Bundesgesetz betreffend die Regelung des medizinisch-technischen Fachdienstes und der Sanitätshilfsdienste (MTF-SHD-G), BGBl. Nr. 102/1961,
 6. 6.Bundesgesetz über die Regelung der gehobenen medizinisch-technischen Dienste (MTD-Gesetz),BGBl. Nr. 460/1992,
 7. 7.Bundesgesetz über die Führung der Berufsbezeichnung „Psychologe“ oder „Psychologin“ und über die Ausübung des psychologischen Berufes im Bereich des Gesundheitswesens (Psychologengesetz), BGBl. Nr. 360/1990,
 8. 8.Bundesgesetz über die Ausübung der Psychotherapie (Psychotherapiegesetz),BGBl. Nr. 361/1990,
 9. 9.Bundesgesetz über den Tierarzt und seine berufliche Vertretung (Tierärztegesetz),BGBl. Nr. 16/1975,
 10. 10.Bundesgesetz über den kardiotechnischen Dienst (Kardiotechnikergesetz - KTG),BGBl. I Nr. 96/1998,
 11. 11.Bundesgesetz über Ausbildung und Beruf der Sanitäter (Sanitätergesetz - SanG),BGBl. I Nr. 30/2002,
 12. 12.Bundesgesetz über die Berufe und die Ausbildungen zum medizinischen Masseur und zum Heilmasseur (Medizinischer Masseur- und Heilmasseurgesetz - MMHmG), BGBl. I Nr. 169/2002,
 13. 13.Medizinische Assistenzberufe-Gesetz (MABG), BGBl. I Nr. 89/2012jeweils in der geltenden Fassung, geregelt sind, obliegt ausschließlich den nach diesen Bundesgesetzen dafür vorgesehenen Einrichtungen. Das Anbieten oder Vermitteln solcher Ausbildungen durch andere Personen oder Einrichtungen ist verboten.
2. (2)Der Versuch ist strafbar. Werbung gilt als Versuch.

In Kraft seit 01.01.2013 bis 31.12.9999

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at